

Unternehmensgründung und Selbstständigkeit in Teilzeit –

ein beachtlicher Trend und „Motor“
der wirtschaftlichen Entwicklung

Prof. Dr. Michael-Burkhard Piorkowsky
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
Professur für Haushalts- und Konsumökonomik
<http://www.huk.uni-bonn.de>



DtA- / KfW-Gründungsmonitor

Alle Gründungen	Vollerwerb	Nebenerwerb	
2000	0,97 Mio.	44 %	56 %
2001	1,74 Mio.	37 %	63 %
2002	1,66 Mio.	40 %	60 %
2003	1,66 Mio.	41 %	59 %
2004	1,43 Mio.	47 %	53 %
2005	1,39 Mio.	45 %	55 %
2006	1,10 Mio.	41 %	59 %
2007	0,86 Mio.	37 %	63 %
2008	0,80 Mio.	42 %	58 %

Quelle: DtA / KfW-Bankengruppe: Gründungsmonitor, Mittelstandsmonitor

DtA- / KfW-Gründungsfrage

„Haben Sie innerhalb der letzten 12 Monate ein Unternehmen gegründet, d.h. haben Sie innerhalb der letzten 12 Monate eine selbstständige oder freiberufliche Tätigkeit begonnen – sei es im Voll- oder Nebenerwerb?“

Repräsentative Telefonbefragung bei rund 20.000 bis 40.000 Haushalten / Personen ab 14 Jahren

In die Kategorie Voll- bzw. Nebenerwerb ordnen sich die Befragten selber ein.





Focus
17/2005

DEUTSCHLAND

Teilzeit-Designer

Stefan Türk ist im Hauptberuf Chemiker, nebenbei kreiert er Lampen.

- **Vorreiter**
1,6 Millionen Deutsche haben sich 2003 selbstständig gemacht, die Mehrzahl im Nebenberuf.
- **Vernachlässigt**
Staatliche Förderprogramme lassen die Teilzeitgründer jedoch meist außen vor.



JOBS **Mittendrin und nebenbei**

Die meisten Gründer starten ihren eigenen Betrieb als Nebenjob und fallen deswegen oft durchs Förderraster

„Populäre“ Form der Gründung und Selbstständigkeit in Teilzeit = 2. Erwerbstätigkeit
z.B. angestellter Chemiker im Hauptberuf und selbstständiger Leuchten-Designer

Drei Hauptgruppen von Selbstständigen

Haupterwerb = Vollzeit, persönliches Haupteinkommen
= 1. oder einzige Erwerbstätigkeit

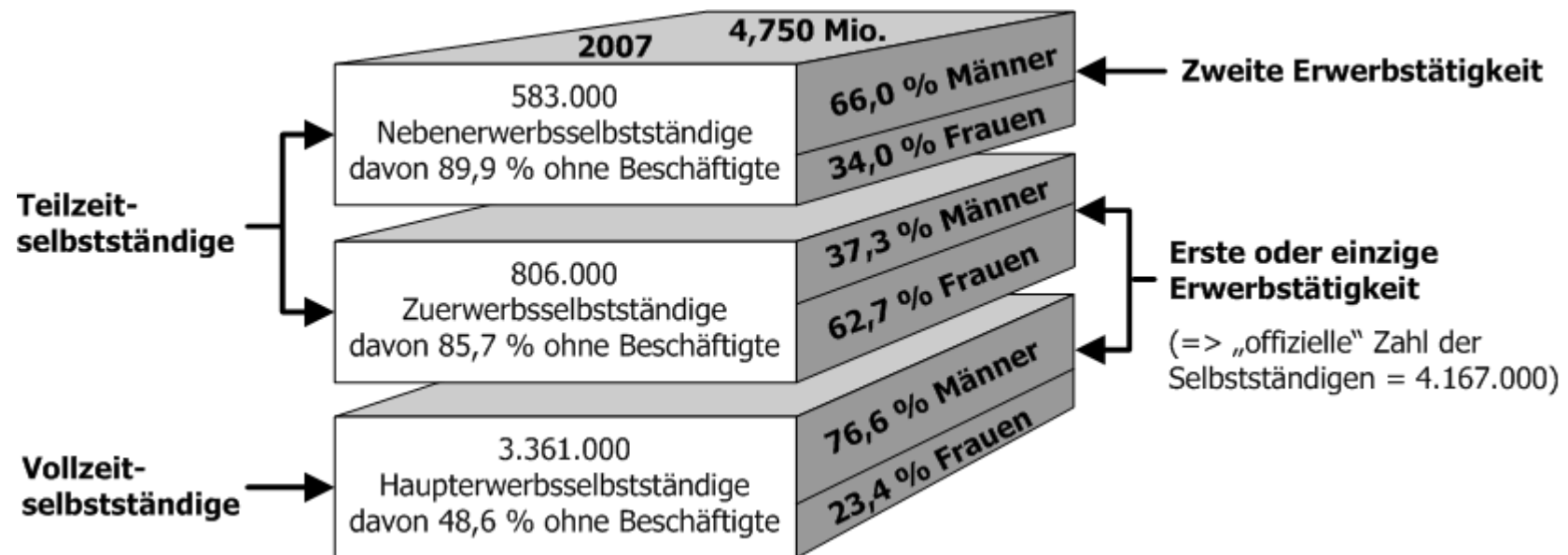
Nebenerwerb = Teilzeit, Kombination mit Haupterwerb
= 2. Erwerbstätigkeit in Teilzeit

Zuerwerb = Teilzeit, Kombination mit einer Aktivität,
die nicht auf Gelderwerb gerichtet ist
= 1. Erwerbstätigkeit in Teilzeit

Differenzierung und Definition in Anlehnung an agrarökonomische Begriffe und das Erhebungskonzept des Mikrozensus: 1. und / oder 2. Erwerbstätigkeit, Vollzeit oder Teilzeit



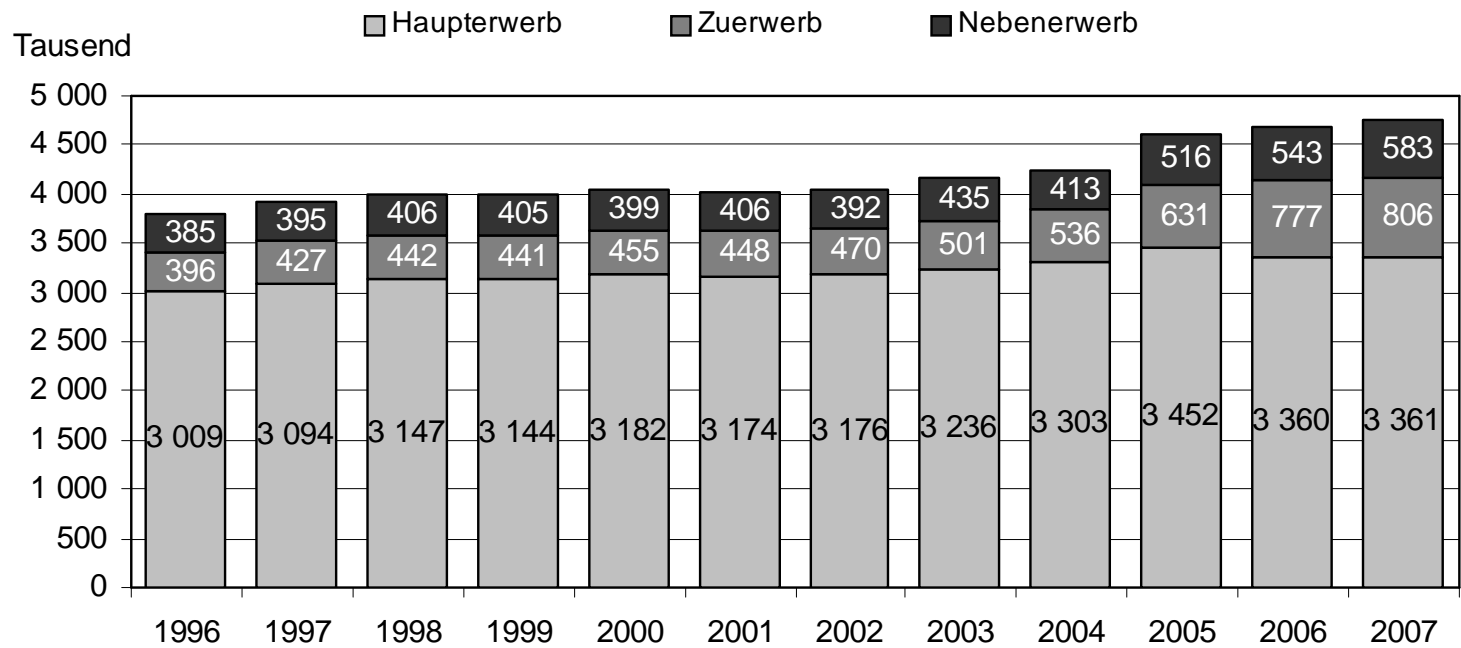
Selbstständige in Deutschland 2007



Quelle: Mikrozensus des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung; eigene Berechnungen: Professur für Haushalts- und Konsumökonomik, Universität Bonn



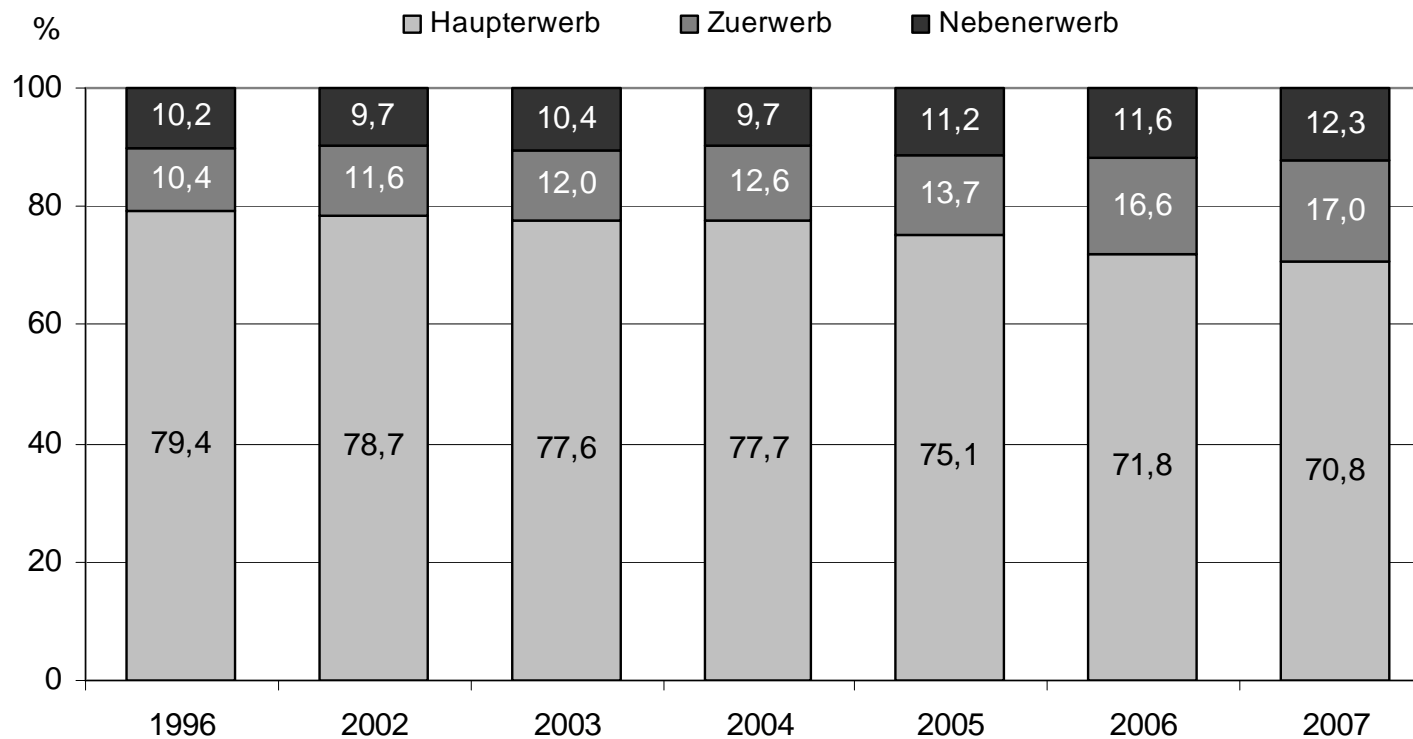
Selbstständige im Haupt-, Zu- und Nebenerwerb in Deutschland



Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten mit Haushaltsbezugsperson am Ort der Hauptwohnung: Selbstständige in der ersten und zweiten Erwerbstätigkeit einschließlich Mehrfachselbstständigkeit



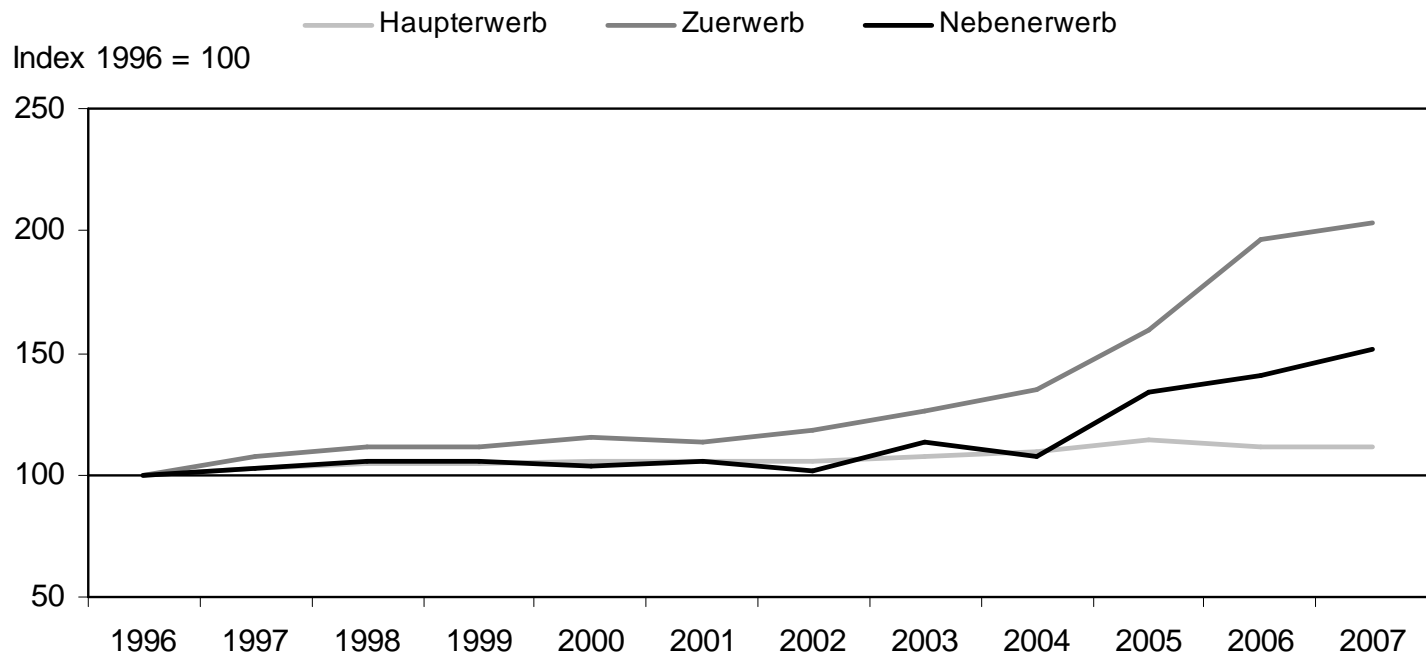
Verteilung der Selbstständigen nach Haupt-, Zu- und Nebenerwerb in Deutschland



Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten mit Haushaltsbezugsperson am Ort der Hauptwohnung: Selbstständige in der ersten und zweiten Erwerbstätigkeit einschließlich Mehrfachselbstständigkeit



Selbstständige im Haupt-, Zu- und Nebenerwerb in Deutschland



Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten mit Haushaltsbezugsperson am Ort der Hauptwohnung: Selbstständige in der ersten und zweiten Erwerbstätigkeit einschließlich Mehrfachselbstständigkeit

Formen von Teilzeitselbstständigkeit

Typ 1: Selbstständigkeit im Zuerwerb als Erwerb-
alternative für Familienfrauen („Mompreneur“)

Typ 2: Zu- und Nebenerwerbsselbstständigkeit als
frühe Gründungsphase (Probearbeiten)

Typ 3: Zu- und Nebenerwerbsselbstständigkeit als
Zu- und Nebenerwerb (Zusatzeskommen)

Typ 4: Zu- und Nebenerwerbsselbstständigkeit als
sinnvolle Freizeitbeschäftigung (W-L-Balance)

Quelle: Piorkowsky/Stamm: Existenzgründungsprozesse im Zu- und Nebenerwerb
von Frauen und Männern. BMFSFJ, Berlin 2001 (Zielgruppen-Erhebung, n = 225)

Übergänge zwischen Erwerbsformen

- Vermutlich wechseln rund 50 % der Gründungen im Zu- bzw. im Nebenerwerb innerhalb von rund 5 Jahren in Haupterwerbsselbstständigkeit.
- Übergänge finden auch statt, wenn sie zunächst nicht geplant sind – und umgekehrt.
- Außerdem kommen Wechsel zwischen Zu- und Nebenerwerbsselbstständigkeit vor.
- Es ist davon auszugehen, dass auch von der Haupterwerbsselbstständigkeit in die Zu- bzw. Nebenerwerbsselbstständigkeit gewechselt wird.

Trends im Gründungsgeschehen

- Zu- und Nebenerwerbsgründungen nehmen zu.
 - Gründungen aus der Arbeitslosigkeit nehmen zu.
 - Gründerinnen nehmen zu.
 - Landwirtschaft nimmt weiter ab, Dienstleistungen für Freizeit, Unterhaltung, Gesundheit nehmen zu.
 - Firmen- und Privatinsolvenzen nehmen zu.
- ⇒ Informations- und Beratungsbedarf über und für kleinbetriebliche Selbstständigkeit im Haushalts- und Familienkontext nimmt zu.

Gesellschaftlicher Strukturwandel

- Ausdifferenzierung der Bedürfnisse und der Kaufkraft
- Outsourcing bei Unternehmen und beim Staat
- Verringerung kostenminimaler Betriebsgrößen
- Entstehung von Produktions- und Dienstleistungsnischen
- Deregulierung von Märkten
- Fördermaßnahmen für Gründung und Selbstständigkeit
- Zunahme der Bildung und Qualifizierung
- Zunahme der Präferenz für Selbstständigkeit
- Zunahme der Erwerbsarbeitslosigkeit
- Einschränkung öffentlicher Unterstützungen

Erfolgreiche Gründer/innen brauchen:

- Liebe zum Produkt
- Freude an der selbstständigen Tätigkeit
- Selbstmanagement
- Flexibilität
- Stressresistenz
- Zuversicht
- Risikobereitschaft
- Rückhalt bzw. Unterstützung durch Partner/in

Herkömmliche Erwerbsalternativen im Agrarbereich

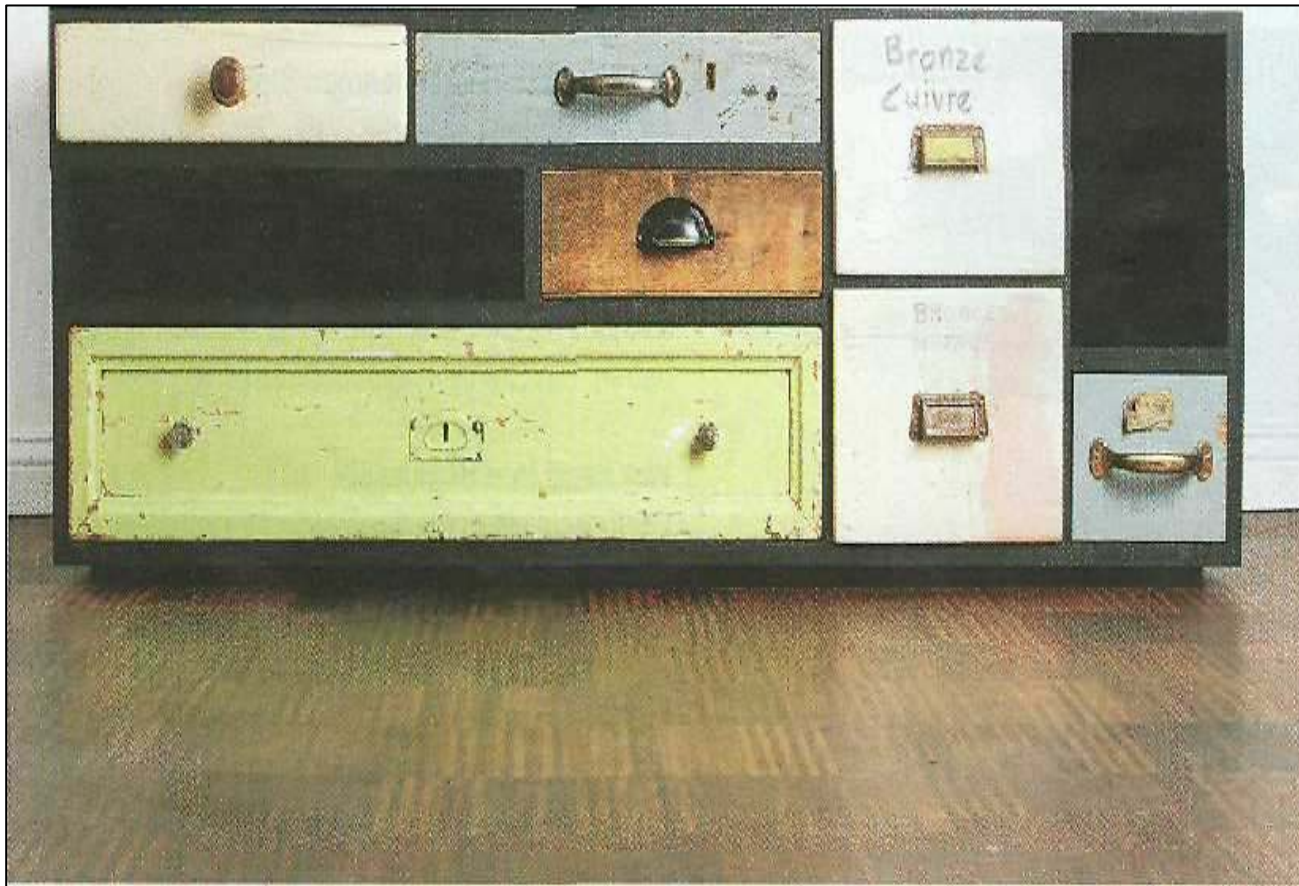
- Urlaub auf dem Bauernhof
- Direktvermarktung / Hofladen / Catering
- Haushaltsservice
- Pferdepensionshaltung



- Schulkooperationen / Jugendfreizeit (?)



Geschäftsidee: Alles Schieberei



Die Berliner Franziska Wodicka hat es gern ordentlich – und zudem ein Herz für alte Dinge. Da verwundert es kaum, dass die gelernte Landschaftsarchitektin aus beiden Vorlieben eine Geschäftsidee entwickelte: Aus ausrangierten Schubladen fertigt sie in Kreuzberg neue Möbelstücke.
www.schubladen.de

Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!

Ich freue mich auf die Diskussion.

